

Projektsteckbrief

Projekttitel	„Eltern mischen mit – Mitwirken heißt verändern!“
Laufzeit	01.01.2019 – 31.12.2023
Projektträger	Elternnetzwerk NRW – Integration miteinander e.V.
Fördergeber	Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW und das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW
	Projektdarstellung
Handlungsbedarf	In Kindertagesstätten und an vielen Schulen sind Kinder mit Einwanderungsgeschichte selbstverständlich. Es ist wichtig, dass sich auch ihre Eltern in den Mitwirkungsorganen der Bildungseinrichtungen engagieren. Den Eltern fehlt es aber oft an Informationen über das deutsche Bildungssystem und es fällt ihnen schwer, in den Mitwirkungsorganen aktiv zu werden.
Was ist Inhalt des Projekts?	Das Elternnetzwerk hat in Kooperation mit Partnern in bisher 21 Kommunen das Projekt „Eltern mischen mit – Mitwirken heißt verändern!“ durchgeführt. Das Projekt hat zum Ziel, die Teilhabe und das Engagement von Eltern mit Einwanderungsgeschichte in den Bildungseinrichtungen, z.B. Kita und Schule, zu fördern. Deshalb werden Eltern-Moderator*innen ausgebildet, die in Informationsveranstaltungen Wissen für das Mitwirken im Bildungssystem weitergeben und Eltern empowern.
Durchführungsorte	Düsseldorf, Essen, Hagen, Krefeld, Kreis Wesel, Bochum, Köln, Bonn, Ennepe-Ruhr-Kreis, Kreis Siegen-Wittgenstein, Mönchengladbach, Rheinisch-Bergischer Kreis, Kreis Minden-Lübbecke, Kreis Gütersloh, Kreis Höxter, Kreis Warendorf
Wie lang ist der Durchführungszeitraum?	Für die Durchführung des Projekts ist pro Kommune mit einem Zeitraum von bis zu 12 Monaten zu rechnen.
Wer sind die beteiligten Partner?	Die Kommunalen Integrationszentren (KI) oder andere kommunale Stellen, staatlich anerkannte Einrichtungen der Familienbildung, Migrantenselbstorganisationen (MSO), Familiengrundschulzentren, Organisationen der Wohlfahrt und weitere Partner.
	Qualifizierung Eltern-Moderator*in
Umfang und Inhalt der Seminarphase	Das Qualifizierungsangebot gliedert sich in eine Seminar- und eine Praxisphase. Das Seminar findet vor Ort in der Kommune statt und hat einen Umfang von 4 Tagen / 2 Wochenenden (32 Unterrichtsstunden). Inhalte sind: Elternrechte in der Kita und Schule, Moderatorenrolle, Moderationstechniken, Veranstaltungsplanung und weitere bedarfsorientierte Themen der Eltern.
Umfang und Inhalt der Praxisphase	Die Moderator*innen sollen im Tandem (zu zweit) bis zu fünf Infoveranstaltungen für Eltern durchführen. Hierfür haben sie 10 Unterrichtsstunden zur Verfügung und erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 15 EUR je Unterrichtsstunde je Moderator*in (max. 150 EUR).
Coaching	Während der Praxisphase finden mindestens zwei Coachingtermine für die Moderator*innen statt (16 Unterrichtsstunden). Inhalte sind: Erfahrungsaustausch, Reflexion und kollegiale Fallberatung.
Betreuung	Durch lokale Ansprechpartner*innen werden Eltern-Moderator*innen begleitet.

Gefördert von:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wo finden die Elternveranstaltungen statt?	Die Elternveranstaltungen finden dort statt, wo Eltern sind. Dies kann in einer MSO sein, in einer Schule oder Kitas, in Elterncafés oder auf Elternabenden.
Wie erreichen die Moderator*innen die Eltern?	Durch die Unterstützung der MSOs und weiteren Partnern in der Kommune und durch Eigeninitiative erreichen die Eltern-Moderator*innen die Eltern, die an den Infoveranstaltungen teilnehmen.
	Wer kann teilnehmen?
Wer kann am Projekt teilnehmen?	Das Qualifizierungsangebot richtet sich an volljährige Menschen mit Einwanderungsgeschichte und Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen. Insbesondere richtet sich das Angebot an engagierte Eltern, die auch andere Eltern ermutigen und für die Elternarbeit gewinnen möchten.
Wie kann ich mich als Eltern-Moderator*in bewerben?	In jeder Kommune wird es eine Auftaktveranstaltung geben. Dort wird über Inhalt und Umfang der Qualifizierung informiert. Die beteiligten Personen und Institutionen stellen sich vor. Wann und wo die Informationsveranstaltung stattfinden wird, wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.
Wer wählt die Moderator*innen aus?	Aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze wird es ein Auswahlverfahren in der Kommune geben. Die Teilnahme der Auftaktveranstaltung wird daher empfohlen.
	Aufgaben der Projektpartner
Welche Rolle hat die Kommune?	Die Kommunen oder ihre Partner koordinieren und steuern die lokalen Aktivitäten und binden das Angebot vor Ort ein. Sie unterstützen die Eltern-Moderator*innen bei der Ansprache von MSO, Kitas und Schulen. In der Kommune findet die Auftaktveranstaltung statt, um „Eltern mischen mit“ vorzustellen und Eltern als Moderator*innen zu gewinnen. Die Kommune trägt die Kosten für „Eltern mischen mit“
Welche Rolle und Aufgaben haben die Partner	Lokale Partner wie z.B. MSOs werden als aktive Unterstützung gewonnen. Die Partner helfen bei der Akquise der Moderator*innen. Ebenso sollen die MSO die Eltern-Moderator*innen bei der Gewinnung von Eltern für die Informationsveranstaltungen unterstützen.

Weitere Informationen erhalten Sie durch das Elternnetzwerk NRW

Projektleitung: Dr.*in Sonja Gierse-Arsten

Tel: 0211 – 63 55 53 26 0

Mail: elternmischenmit@elternnetzwerk-nrw.de

Internetseite: <https://www.elternnetzwerk-nrw.de/eltern-mischen-mit>

Gefördert von:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

